

Datum: 21.11.2018 - 0

Foto: Hoffmann / FWG

FWG Andernach e.V. spendet 200 Euro für lebende Krippe

Andernach - Seit mehr als 25 Jahren ist die Lebende Krippe die Attraktion schlechthin auf dem Andernacher Weihnachtsmarkt. Die Tatsache, dass eine Vielzahl von freiwilligen Helfern und Darstellern dafür sorgt, dass die Lebende Krippe zum Zugpferd des Andernacher Weihnachtsdorfes geworden ist, nahm die FWG Andernach zum Anlass und überreichte den Krippenbauern jüngst eine Spende von 200 Euro.

Darüber hinaus lud man die ehrenamtlichen Helfer zu einem Mittagsimbiss ein. Dabei erfuhren die FWG'ler, dass für den Aufbau inklusive Dekoration insgesamt drei Wochen benötigt werden. Zudem gebe es neben ästhetischen Aspekten auch eine Reihe sicherheitsrelevanter Auflagen zu beachten, um die Sicherheit der Darsteller, Tiere und Zuschauer nicht zu gefährden. „Das Engagement, das hier Jahr für Jahr durch eine Gruppe von Freiwilligen an den Tag gelegt wird, gilt es zu honorieren und anzuerkennen. Eine starke Leistung der Andernacher Bürger, die unsere Stadt überregional bekannt gemacht hat und die wir gerne mit einer kleinen Aufmerksamkeit unterstützen.“ so FWG Vorsitzender Egon Schäfer im Rahmen der Spendenübergabe. Stellvertretend für das Team der lebenden Krippe nahm Thomas Mannstein von der Andernacher Prinzengarde die finanzielle Aufmerksamkeit entgegen. „Wir werden oft mit Verpflegungsspenden bedacht und freuen uns über jede Aufmerksamkeit. Aber ich möchte unterstreichen, dass die FWG die Einzigen aus der Lokalpolitik sind, die neben einer Brotzeit auch eine Geldspende für uns übrighaben.“ bedankte sich Manstein bei den FWG Mitgliedern vor Ort bei der Spendenübergabe.



Bilderunterschrift: Die FWG Mitglieder honorieren das Engagement der Lebenden Krippe.